

Dieses Blatt er-
scheint jeden Mitt-
woch und Sonn-
abend. Der Abonne-
mentspr. pro Jahr
ist von Auswärtigen
mit 3 R 75 G bei der
nächsten Postanstalt,
von Hiesigen mit
3 R im Intell.-
Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v.
Behörden, als auch
v. Privatpersonen,
werden in Danzig
im Intelligenz-
Comt. Topengasse 8
angenommen. Preis
der gewöhnlichen
Zeile 20 G

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 72.

Danzig, den 9. September.

1893.

Amthlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

Die Ortsvorstände der in der Nähe der Königlichen Forsten belegenen Ortschaften im hiesigen Kreise fordere ich auf, ein Verzeichniß derjenigen hilfsbedürftigen Personen ihrer Ort-
schaft, welche den Bedarf an Brennmaterial für den nächsten Winter sich aus eigenen Mitteln zu
beschaffen nicht im Stande sind und denen deshalb das nöthige Brennmaterial aus der König-
lichen Forst zu ermäßigten Taxpreisen verabfolgt werden soll, anzufertigen und binnen 8 Tagen
dem vorgezeichneten Herrn Amtsvorsteher einzureichen.

In dem Verzeichniß ist das Alter der Unterstützungsbedürftigen und die Zahl ihrer
Familienmitglieder, welche bei ihnen wohnen, anzugeben, auch ist das Verzeichniß dahin zu
bescheinigen, daß die darin aufgeführten Personen der nachgesuchten Unterstützung mit Brennholz
wirklich bedürftig sind; ferner ist zu vermerken, aus welchem Forstbelauf die Verabfolgung des
Brennholzes gewünscht wird und wie weit dieser Belauf von der Ortschaft entfernt ist.

Die Herren Amts-Vorsteher ersuche ich, die ihnen von den Orts-Behörden zugehenden
Nachweisungen bezüglich der Bedürftigkeit und der Würdigkeit der in Vorschlag gebrachten Personen
zu prüfen und ein für den Amtsbezirk zusammengestelltes Verzeichniß der beantragten und befür-
worteten Brennholz-Unterstützungen aus Königlicher Forst mit der Bescheinigung über die
Bedürftigkeit und Würdigkeit der aufgeführten Personen versehen, mir bis zum 1. Oktober d. J.
einzureichen. Andernfalls wird angenommen werden, daß keine Anträge zu stellen sind.

Danzig, den 2. September 1893.

Der Landrath.

2. Sämmtliche Ortsvorstände ersuche ich schleunigst dafür zu sorgen, daß die nöthigen Räumlichkeiten zur Aufnahme etwaiger Choleraerkrankter und zur Unterbringung der an Cholera verstorbenen Personen in jeder Ortschaft bereit gestellt und in Stand gesetzt, auch mit den erforderlichen Ausrüstungsgegenständen versehen werden. Ferner hat jeder Ortsvorstand sofort Choleraer Tropfen und Desinfektionsmittel anzuschaffen und stets vorräthig zu halten, sowie in eintretenden Krankheitsfällen abzugeben.

Danzig, den 6. September 1893.

Der Landrat h.

3. Die Einrichtung der Kanalisation und Wasserleitung in dem Schulgrundstück Langfuhr No. 6 soll in öffentlicher Submission vergeben werden. Anschläge können gegen 50 J. Schreibgebühren hier in Empfang genommen werden.

Eröffnung der eingegangenen Offerten steht Sonnabend, den 16. d. Mts., Vormittags 10 Uhr in meinem Bureau, Sandgrube 24, Zimmer 8, Termin an und sind bis dahin die Offerten hier einzureichen.

Danzig, den 6. September 1893.

Der Landrat h.

4. Die Polizei-Verordnung vom 6. September 1892 — Amtsblatt 1892, Seite 322 No. 604 — mittelst deren Choleraverdächtigen Eisenbahnreisenden verboten ist, diezüge an anderen Stationen, als den für die Uebergabe Erkrankter bestimmten, zu verlassen, wird aufgehoben.

Danzig, den 1. September 1893.

Der Regierungs-Präsident.

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich hierdurch zur allgemeinen Kenntniß.

Danzig, den 6. September 1893.

Der Landrat h.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

Zwangsversteigerung.

5. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche vom Dorf Ziganenberg Kreis Danziger Höhe, Band IX — Blatt 179 — auf den Namen des Eduard Wilhelm W. und dessen Ehefrau Johanna Maria, geb. Gramsdorf eingetragene, im Dorfe Ziganenberg, Kreis Danziger Höhe belegene Grundstück

am 9. November 1893, Vormittags 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Pfefferstadt, Zimmer 42, versteigert werden. Das Grundstück ist bei einer Fläche von 39,39 Ar mit 45,50 M. Nutzungswert Gebäudesteuer veranlagt.

Die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, insbesondere Zinsen, Kosten, wiederkehrende Hebungen, sind bis zur Aufforderung zum Bieten anzumelden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 10. November 1893, Vormittags 10 1/2 Uhr, an Gerichtsstelle verkündet werden.

Danzig, den 5. September 1893.

Königliches Amtsgericht XI.

6. Am Freitag, den 15. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, kommt auf dem Hofe des Festungs-Gefängnisses — Nonnenhof — eine größere Parthe altes Zinkblech und altes Schmiedeeisen, von dem Zindache des Festungs-Gefängnisses herrührend, öffentlich meistbietend zum Verkauf.

Königliche Garnison-Verwaltung.

7.

B e k a n n t m a c h u n g.

Für die Kunststraßen im Kreise Danziger Höhe sollen die Lieferungen der Unterhaltungsmaterialien pro 1893/94 und die Ausführung der Walzarbeiten pro 1894 in öffentlicher Auktion vergeben werden.

Hierzu stehen folgende Termine an:

			Steine	feiner K i e s	grober C u b i c m e t e r		
1	Neuschottland-Neufahrwasser	Mittwoch, den 20. September 1893	9 ¹ / ₂	Lieferung von	200	—	—
2	Gr. Kleschau—Grenzdorf	desgl.	10	Lieferung von	—	—	50
3	Dhra—Gr. Trampfen	desgl.	10 ¹ / ₂	Lieferung von	238	100	265
4	desgl.	desgl.	11	Ausführung der Walzarbeiten	—	—	—
5	Braust—Fichtentrog	desgl.	11 ¹ / ₂	Lieferung von	125	25	100
6	desgl.	desgl.	12	Ausführung der Walzarbeiten	—	—	—
7	Braust—Kostau	desgl.	12 ¹ / ₂	Lieferung von	220	40	60
8	desgl.	desgl.	1	Ausführung der Walzarbeiten	—	—	—

Die Termine werden im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreisbause hier, Sandgrube No. 24, Zimmer No. 10, abgehalten und sind die Bedingungen vorher daselbst wie auch bei den betreffenden Chausseeausssehern, und zwar:

ad 1 beim Chausseeaussseher Lecus zu Hochstrief,

ad 2 bis 6 beim Chausseeaussseher Gräfer in Schwintsch-Hinterfeld,

ad 3, 4, 7, 8 beim Chausseeaussseher Ranglad in Braust

einzusehen.

Danzig, den 5. September 1893.

Der Kreisbaumeister.
Nath.

8.

B e k a n n t m a c h u n g.

In der hiesigen staatlich anerkannten Hufbeschlags-Lehrschmiede, welcher Seitens des Herrn Regierungs-Präsidenten zu Danzig die Berechtigung zur Ausstellung von Prüfungszeugnissen für Hufschmiede erteilt worden ist, wird

I. am 10. Oktober d. J. ein Kursus für Schmiedegesellen

und

II. am 1. November d. J. ein Kursus für selbstständige Schmiede abgehalten werden.

Gesuche um Theilnahme an diesen Kursen sind bis zum 10. Oktober bezw. 1. November d. J. unter Einreichung des Lehr- bezw. Meisterzeugnisses an den unterzeichneten Kreis-

Ausschuß oder an den Vorsitzenden der Prüfungsbehörde, Herrn Kreis-Thierarzt Rust hier selbst zu richten.

Der Unterricht in dem Vekrlurse erfolgt **unentgeltlich.**

Unbemittelten Schmiedegesellen wird eine Beihilfe zu ihrem Unterhalte während des Kurses bis zu 4 *Mk* pro Woche gewährt und wird ihnen außerdem das Eisenbahnfahrgehd IV. Klasse hin und zurück von der ihrem Wohnorte nächsten Eisenbahnstation vergütet.

Die Ortsbehörden werden ersucht, die Schmiede auf den bevorstehenden Kursus aufmerksam zu machen und eventl. Gesuche um Theilnahme, versehen mit einer Aeußerung über die Würdigkeit und Bedürftigkeit der Antragsteller, hierher einzusenden.

Marienburg, den 24. August 1893.

Namens des Kreis-Ausschusses
Der Vorsitzende.

9. **B e k a n n t m a c h u n g**

Für die Kunststraßen im Kreise Danzig'er Niederung sollen die Lieferungen der Unterhaltungsmaterialien pro 1893/94 und die Ausführung der Walzarbeiten pro 1894 in öffentlicher Licitation vergeben werden.

Hierzu stehen folgende Termine an:

				Steine			
				feiner grober K i e s			
				C u b i c m e t e r.			
1	Kostau—Vektau	Montag, den	Vorm. Ubr.	Lieferung von	390	76	230
		18. September 1893	9 1/2				
2	desgl.	desgl.	10	Ausführung der Walzarbeiten	—	—	—
3	Danzig—Greibin	desgl.	10 1/2	Lieferung von	50	—	150
4	Greibin—Zugdamm	desgl.	11	Lieferung von	210	40	120
5	desgl.	desgl.	11 1/2	Ausführung der Walzarbeiten	—	—	—
6	Wohlhoff—Käsemark	desgl.	12	Lieferung von	200	100	150
7	desgl.	desgl.	12 1/2	Ausführung der Walzarbeiten	—	—	—

Die Termine werden im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreisbause hier, Sandgrube No. 24, Zimmer No. 10 abgehalten und sind die Bedingungen vorher daselbst wie auch bei den betreffenden Chauffeeaufsehern, und zwar:

- ad 1, 2, 4 und 5 beim Chauffeeaufseher Buch zu Gr. Zünder,
- ad 3, 6 und 7 beim Chauffeeaufseher Engelmann zu Wohlhoff

einzusehen.
Danzig, den 5. September 1893.

D e r K r e i s b a u m e i s t e r.
Rath.

Beilage.